

Wir sind gern für Sie da!

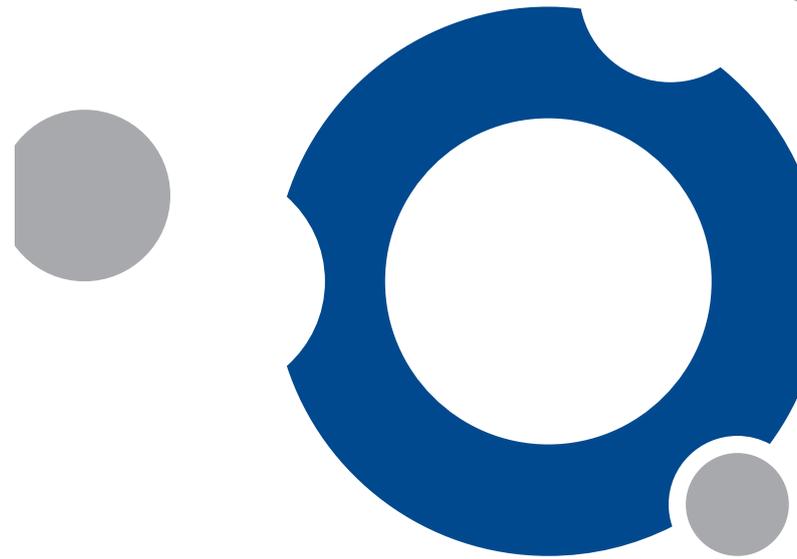
Sie möchten einen Termin vereinbaren oder haben eine Frage? Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Kontakt und Terminvereinbarung

Zentrum für psychische Gesundheit:
Direktor Prof. Dr. Thomas Pollmächer
Tel.: (08 41) 8 80-22 01
Fax: (08 41) 8 80-22 09
zpg@klinikum-ingolstadt.de

Chefarzt Prof. Dr. Andreas Schuld
Tel.: (08 41) 8 80-22 51
Fax: (08 41) 8 80-22 09
andreas.schuld@klinikum-ingolstadt.de

Oberärztin Dr. Alla Troppmann
Tel.: (08 41) 8 80-22 48
Fax: (08 41) 8 80-22 09
alla.troppmann@klinikum-ingolstadt.de



Mutter-Kind- Behandlung

im Zentrum für psychische Gesundheit



KLINIKUM INGOLSTADT GmbH
Krumenauerstraße 25 | 85049 Ingolstadt
Tel.: (08 41) 8 80-0
info@klinikum-ingolstadt.de
www.klinikum-ingolstadt.de

© Klinikum Ingolstadt, 2019, MUJ.04/15.01.19/1



Sehr geehrte Interessierte,

im Verlauf der letzten Jahre hat sich gezeigt, dass ein hoher Bedarf für eine spezielle familienorientierte Begleitung im psychiatrischen Bereich besteht.

Deshalb wurde 2005 auf Station 29 eine spezielle Einheit für Mütter mit Kind etabliert. Eltern mit Säuglingen oder Kleinkindern bis 6 Jahren können zusammen mit ihren Kindern stationär psychiatrisch behandelt werden.

Wer kommt zu uns?

Wir behandeln Elternteile mit

- postpartalen Depressionen
- akuten Lebenskrisen
- Angststörungen
- Wochenbettpsychosen

Die Säuglinge und Kleinkinder werden als Begleitpersonen aufgenommen und nicht als unsere Patient*innen. Pro Elternteil maximal 2 Kinder.



Wer sind wir?

Wir sind ein multiprofessionelles Team aus Ärzt*innen, Psycholog*innen, erfahrenen und speziell qualifizierten Pflegekräften. Ergänzt wird das Team durch Sozialpädagog*innen sowie durch Ergo-, Kunst-, Musik- und Bewegungstherapeut*innen.

Aufnahmekriterien

- Ihr Kind /Ihre Kinder sind im Alter von 0-6 Jahren.
- Nach Vorgespräch wird ein fester Aufnahmetermin vereinbart.
- Die Verantwortung für Ihr Kind/Ihre Kinder können Sie übernehmen.
- Sie bringen Säuglingsutensilien (Nahrung/Windeln etc.) mit.

Unser Angebot an Sie

- psychiatrisch-psychologische Diagnostik und Behandlung
- Analyse und Bearbeitung der Eltern-Kind-Interaktion
- Spezielle Eltern-Kind-Gruppen
- Bezugspflege
- Partner- und Familiengespräche
- Hilfestellung bei sozialen Problemen
- Begleittherapien (durch Ergo-, Kunst-, Musik- und Bewegungstherapeut*innen)
- poststationäre Planung

Eine gemeinsame, fachlich fundierte und einfühlsame Behandlung von Müttern mit Säuglingen und Eltern mit Kleinkindern ist aufgrund der interdisziplinären Zusammenarbeit mit dem Mutter-Kind-Zentrum (Frauenklinik und Neonatologie/Pädiatrie des Krankenhauses Neuburg) bestens gewährleistet.

Unser Konzept

Das oberste Ziel ist es, die Eltern-Kind-Beziehung zu fördern und zu unterstützen. Durch verschiedene, im Klinikum Ingolstadt vorhandene therapeutische und supportive Angebote, können sowohl die erkrankten Elternteile als auch die Familien entlastet werden. Bestehende Überforderungssituationen der Familien werden abgebaut.

Ausstattung

- kindgerecht gestaltete Einzelzimmer
- Spielzimmer
- Garten
- Küche zur Zubereitung von Babynahrung

